



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 32. Woche | 03.08.2026 – 09.08.2026

32. AUSGABE 2026

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtkühe weiter auf Talfahrt

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe für Jungstiere (E-P) stieg in der Berichtswoche um 6 Cent auf EUR 5,99 je kg. Er lag um 10,6 % unter dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 31 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis betrug EUR 4,63 je kg – ein Minus von 25,7 % gegenüber der Vorjahreswoche.

Weitere Informationen zu den Schlachtrinderpreisen in Österreich finden Sie in den Tabellen ab Seite 5 sowie in den Grafiken ab Seite 12.

Wartezeiten bei Kuhschlachtungen

In der 33. Kalenderwoche nimmt das Angebot an heimischen Jungstieren leicht zu, es fällt aber trotzdem weiterhin eher gering aus. Lebensmitteleinzel- und Großhandel bestellen stetig und auch die Exporte laufen zufriedenstellend. Ein Teil der produzierten Ware wird aktuell eingelagert. Sie gelangt erst im September zur Vermarktung. Bis dahin sollte sich die Nachfrage verbessern. Die Preise ziehen etwas an, die Notierung bleibt freilich ausgesetzt. Bei den Kühen sind die Anmeldungen zur Schlachtung aufgrund der Futterknappheit nach wie vor sehr hoch, insbesondere in Nieder- und Oberösterreich. Die Schlachthöfe können die großen Mengen nur mit Verzögerungen bewältigen. Zudem ist auch der Absatz auf dem Fleischmarkt begrenzt. Die Exporte in die Schweiz fallen weg, weil auch dort vermehrt Kühe geschlachtet werden. Dementsprechend geben die Preise nochmals deutlich nach. Jedoch soll das reduzierte Niveau in den Kalenderwochen 33 bis 35 gelten. Damit bleiben den Verkäufern weitere Abschläge infolge verspäteter Abholung der Kühe erspart. Die Notierung für Kalbinnen ist stabil, allerdings sinken die Preise für die Klasse O und magere Tiere. Schlachtkälber notieren unverändert.

EU-weit entwickeln sich die Schlachtrindermärkte uneinheitlich. Neben stabilen oder leicht steigenden Notierungen besteht in Regionen mit Futtermangel noch immer Preisdruck. In Deutschland betrifft das die Schlachtkuhmärkte in den südlichen Bundesländern. Insgesamt ist die Versorgungslage aber knapp. Daher werden für Kühe und Jungstiere festere Preise erwartet.

Erholung des Schweinepreises

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 3 Cent auf EUR 1,77 je kg. Er lag um 19,5 % unter dem Vorjahreswert.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen sank um 3 Cent auf EUR 0,84 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 18,4 %.

Der hitzebedingte Rückgang des Angebotes auf dem Lebendmarkt machte sich zuletzt vermehrt auch im Fleischhandel bemerkbar. Dort stand weniger Schweinefleisch aus Österreich, aber auch aus anderen EU-Ländern, zur Verfügung. Trotz der saisonal schwachen Nachfrage herrschten ausgeglichene Verhältnisse. Die knappen und teurer werdenden Futtermittel dürften das Schweineangebot langfristig reduzieren. Somit gab es zusätzlich zur positiven Vorgabe aus Deutschland ein weiteres Argument für eine erneute Preisanhebung.

Die heimische Mastschweine-Notierung steigt nochmals um 10 Cent auf EUR 1,74 je kg für den Zeitraum 13. bis 19. August.

Ferkelnachfrage reichte nicht

Das überdurchschnittliche Ferkelangebot lag in allen Bundesländern mehr oder weniger deutlich über der verhaltenen Nachfrage. Außerdem belasteten zunehmende Importe den Markt. Der erste Anstieg des Schweinepreises wirkte sich positiv auf die Ferkelnachfrage aus, reichte aber noch nicht für eine Anhebung der Notierung. Diese bleibt in der 33. Kalenderwoche unverändert bei 2,45 EUR je kg.

Europaweit war teilweise eine Belebung des Ferkelhandels spürbar. Die Notierungen tendierten seitwärts bis leicht aufwärts, wie z.B. in Deutschland.

EU-Schweinemarkt: Angebotsverknappung kommt im Fleischhandel an

Aufgrund der langen Hitzeperioden in weiten Teilen Europas wuchsen die Schweine in den letzten Wochen viel langsamer als bei idealen Temperaturen. Geringe Stückzahlen mit niedrigen Durchschnittsgewichten ergaben ein stark reduziertes Angebot. Spät aber doch entspannte sich folglich die Überversorgung des europäischen Binnenmarktes mit Schweinefleisch. Somit konnten die Mastschweine-Notierungen häufig angehoben werden. In Dänemark mit seiner starken Abhängigkeit von Drittlandexporten bestand kein Spielraum für eine Preisverbesserung.

In Deutschland ist das Angebot an Schlachtschweinen auch nach der Preiserhöhung in der Vorwoche zu klein für die lebhaftere Nachfrage. Das Ende der Betriebsferien in fleischverarbeitenden Betrieben und heimkehrende Urlauber sorgen für wachsende Impulse auf dem Fleischmarkt. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine steigt ab dem 13. August um weitere 10 Cent auf EUR 1,60 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 32. Woche, 03. August 2026 bis 09. August 2026

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	31. Woche 26		32. Woche 26		Vorw. ±	32. KW 25
Österreich ¹⁾	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,98	645	6,03	713	0,05	6,74
Jungstiere R3	5,92	268	5,98	244	0,06	6,68
Jungstiere E-P	5,93	2.719	5,99	2.747	0,06	6,70
Ochsen U3	6,56	68	6,86	91	0,30	6,83
Ochsen R3	6,42	155	6,64	160	0,22	6,77
Ochsen E-P ⁴⁾	6,40	479	6,50	516	0,10	6,73
Kühe R3	5,26	467	5,02	408	-0,24	6,46
Kühe O3	4,87	182	4,66	188	-0,21	6,14
Kühe E-P	4,94	3.585	4,63	3.796	-0,31	6,23
Kalbinnen U3	6,38	326	6,44	316	0,06	6,72
Kalbinnen R3	6,27	457	6,33	477	0,06	6,61
Kalbinnen E-P	6,21	1.480	6,23	1.617	0,02	6,60
Schweine S ²⁾	1,76	45.705	1,79	43.040	0,03	2,22
Schweine E ²⁾	1,70	18.255	1,74	17.116	0,04	2,15
Schweine U ²⁾	1,63	1.002	1,69	900	0,06	2,05
Schweine S-P ²⁾	1,74	65.020	1,77	61.089	0,03	2,20
Zuchtsauen	0,87	954	0,84	790	-0,03	1,03
Kälber E-P ³⁾	8,27	122	8,64	221	0,37	8,47
Jungrinder E-P ³⁾	6,79	182	6,81	219	0,02	6,92

Quelle: AMA

	31. Woche 26		32. Woche 26		Vorw. ±	32. KW 25
Niederösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,97	220	6,02	171	0,05	6,73
Jungstiere R3	5,92	89	5,96	89	0,04	6,69
Jungstiere E-P	5,93	867	5,98	751	0,05	6,70
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,28	158	4,99	128	-0,29	6,55
Kühe O3	4,84	44	4,61	28	-0,23	6,27
Kühe E-P	4,98	827	4,63	859	-0,35	6,35
Kalbinnen U3	6,32	86	6,43	66	0,11	6,69
Kalbinnen R3	6,24	160	6,32	138	0,08	6,54
Kalbinnen E-P	6,22	384	6,22	429	0,00	6,58
Schweine S ²⁾	1,85	6.668	1,88	6.317	0,03	2,29
Schweine E ²⁾	1,85	3.463	1,85	3.636	0,00	2,23
Schweine U ²⁾	1,78	220	1,79	236	0,01	2,19
Schweine S-P ²⁾	1,85	10.358	1,87	10.194	0,02	2,26
Zuchtsauen	0,91	262	0,87	211	-0,04	1,02
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	31. Woche 26		32. Woche 26		Vorw. ±	32. KW 25
Oberösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,97	289	6,03	326	0,06	6,76
Jungstiere R3	5,91	123	5,99	89	0,08	6,69
Jungstiere E-P	5,94	1.148	6,00	1.165	0,06	6,73
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,20	169	4,95	129	-0,25	6,45
Kühe O3	4,81	58	4,54	65	-0,27	6,15
Kühe E-P	4,93	1.134	4,63	978	-0,30	6,30
Kalbinnen U3	6,26	128	6,16	117	-0,10	6,72
Kalbinnen R3	6,16	150	6,13	137	-0,03	6,62
Kalbinnen E-P	6,12	586	6,07	534	-0,05	6,62
Schweine S ²⁾	1,73	15.706	1,76	14.962	0,03	2,19
Schweine E ²⁾	1,64	6.555	1,66	6.032	0,02	2,09
Schweine U ²⁾	1,61	387	1,65	291	0,04	1,94
Schweine S-P ²⁾	1,70	22.680	1,73	21.309	0,03	2,16
Zuchtsauen	0,89	248	0,84	240	-0,05	1,04
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	31. Woche 26		32. Woche 26		Vorw. ±	32. KW 25
Steiermark	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	-	-	6,04	77	-	6,67
Jungstiere R3	-	-	-	-	-	-
Jungstiere E-P	5,93	255	6,00	364	0,07	6,61
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,29	84	5,05	91	-0,24	6,40
Kühe O3	-	-	-	-	-	6,16
Kühe E-P	4,93	444	4,65	427	-0,28	6,20
Kalbinnen U3	6,51	62	6,74	86	0,23	6,71
Kalbinnen R3	6,41	102	6,52	140	0,11	6,63
Kalbinnen E-P	6,35	250	6,49	329	0,14	6,63
Schweine S ²⁾	1,75	23.050	1,79	21.480	0,04	2,23
Schweine E ²⁾	1,69	8.149	1,74	7.360	0,05	2,15
Schweine U ²⁾	1,57	395	1,67	373	0,10	2,01
Schweine S-P ²⁾	1,73	31.613	1,77	29.217	0,04	2,20
Zuchtsauen	0,83	430	0,82	325	-0,01	1,03
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	31. Woche 26		32. Woche 26		Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	6,35	23	6,28	13	-0,07
Ochsen U3	6,80	35	6,66	43	-0,14
Ochsen R3	6,80	71	6,70	61	-0,10
Ochsen E-P	6,77	238	6,59	232	-0,18
Kühe R3	5,47	60	5,27	41	-0,20
Kühe O3	5,11	18	5,04	19	-0,07
Kühe E-P	5,04	799	4,74	744	-0,30
Kalbinnen U3	7,21	32	7,13	31	-0,08
Kalbinnen R3	7,08	39	6,98	48	-0,10
Kalbinnen E-P	6,98	167	6,77	228	-0,21
Kälber E-P	9,49	16	9,44	33	-0,05
Jungrinder E-P	7,16	117	7,04	157	-0,12

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

	29. Woche 26	30. Woche 26	31. Woche 26	32. Woche 26	Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	5,65	5,56	5,54	5,60	0,06
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	1,87	1,91	2,01	2,05	0,04
Bauch (S-P)	2,55	2,48	2,42	2,46	0,04
Schulter (S-P)	1,81	1,74	1,81	1,82	0,01
Karree (S-P)	3,89	3,82	3,93	3,95	0,02

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	30.07.26-05.07.26	06.08.26-12.08.26	13.08.26-19.08.26
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,54	1,64	1,74
Zuchten (notiert frei Rampe)	0,86	0,89	0,94

EZG Gut Streitdorf	31. Woche 26	32. Woche 26	33. Woche 26
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,45	2,45	2,45

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	30. Woche 26	31. Woche 26	32. Woche 26
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	8,06	8,19	8,16

*) Aus Datenschutzgründen darf der Preis nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 31. Woche 2026:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	489	21.173,00	3,68
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	3	96,00	2,50
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	47	3.548,00	0,83
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	164	3.242,57	8,07
Lämmer Kategorie I (Bio)	102	2.189,00	8,43
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	1	17,00	5,22
Altschafe / Altwidder	19	475,00	2,42
Altziegen / Altböcke	13	264,00	1,46
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	31. Woche 2026	32. Woche 2026	33. Woche 2026
Jungstier HK R2/3	*)	*)	*)
Kalbin HK R3	5,78	5,78	5,78
Kuh HK R2/3	*)	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	8,55	8,55	8,55

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	April 2026	Mai 2026	Juni 2026
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	34,71	34,98	34,87
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	33,22	33,49	33,63

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; **konventionelles** Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 01. Juni 2026 bis 28. Juni 2026

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Mai 2026		Juni 2026		± Vormonat	Juni 2025
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	-	-	-	-	-	-
Kühe E-P	5,57	27	5,24	14	-0,33	5,87
Kalbinnen E-P	6,38	123	6,41	14	0,03	-
Schweine S-P **	1,68	34.674	1,61	35.497	-0,07	2,14
Slowenien						
Jungstiere E-P	6,05	10	6,11	32	0,06	6,43
Stierfleisch E-P	6,08	5	5,85	8	-0,23	6,34
Kühe E-P	5,48	495	5,49	437	0,01	5,92
Kalbinnen E-P	5,93	34	6,12	37	0,19	6,31
Schweine S-P **	1,89	3.594	1,80	2.723	-0,09	2,32
Tschechien						
Jungstiere E-P	5,98	282	6,11	283	0,13	6,56
Stierfleisch E-P	6,06	75	6,64	160	0,58	6,32
Kühe E-P	5,71	1.459	5,68	1.190	-0,03	6,05
Kalbinnen E-P	5,79	561	5,81	403	0,02	6,08
Ungarn						
Jungstiere E-P	6,14	119	6,07	266	-0,07	6,48
Stierfleisch E-P	5,83	21	6,04	34	0,21	6,42
Kühe E-P	5,35	552	5,32	420	-0,03	6,03
Kalbinnen E-P	5,41	149	5,50	159	0,09	6,09
Schweine S-P **	1,69	2.925	1,59	2.058	-0,10	-
Slowakei						
Kühe E-P	5,19	149	5,17	117	-0,02	5,49
Kalbinnen E-P	5,21	102	5,79	93	0,58	5,63
Kroatien						
Kühe E-P	5,48	55	4,84	92	-0,64	5,47
Kalbinnen E-P	-	-	-	-	-	-
Dänemark						
Kühe E-P	-	-	-	-	-	-
Luxemburg						
Kühe E-P	-	-	-	-	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2026		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate														
AT ¹⁾	♂	2.327	2.261	2.866	2.230	2.368	2.154							14.206
	♀	970	928	1.369	884	1.005	896							6.052
andere Länder ²⁾	♂	12	5	19	2	8	3							49
	♀	0	0	3	1	4	3							11
Schlachtungen über 8 Monate														
AT ¹⁾	♂	17.037	18.894	22.138	21.311	19.991	19.587							118.958
	♀	19.628	18.860	20.749	20.633	18.761	16.611							115.242
andere Länder ²⁾	♂	1.196	1.036	1.678	715	675	1.099							6.398
	♀	5.028	4.661	5.650	4.147	4.263	3.791							27.541
Schlachtungen gesamt														
AT ¹⁾	♂	19.364	21.155	25.004	23.541	22.359	21.741							133.164
	♀	20.598	19.788	22.118	21.517	19.766	17.507							121.294
	gesamt	39.962	40.943	47.122	45.058	42.125	39.248							254.458
andere Länder ²⁾	♂	1.208	1.041	1.697	717	683	1.102							6.447
	♀	5.028	4.661	5.653	4.148	4.267	3.794							27.552
	gesamt	6.236	5.702	7.350	4.865	4.950	4.896							33.999
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück														
in EU-Länder	♂	6.071	4.243	5.122	4.135	3.557	2.554							25.682
	♀	3.637	2.608	3.456	3.709	3.257	2.233							18.900
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück														
aus EU-Ländern	♂	23	22	29	26	25	47							172
	♀	68	43	128	45	150	203							637

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Juni 2026																					
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	1	4	3.154	219	1	3	4	22	2.171	0	2	20	1	16	66	1	1	594	165	1	6.447
♀	5	13	12.461	1.182	72	5	70	1.254	6.311	2	58	0	19	5	131	13	93	4.297	1.559	3	27.552
gesamt	6	17	15.615	1.401	73	8	74	1.276	8.482	2	60	20	20	21	197	14	94	4.891	1.724	4	33.999
in %	0,02	0,05	45,93	4,12	0,21	0,02	0,22	3,75	24,95	0,01	0,18	0,06	0,06	0,06	0,58	0,04	0,28	14,39	5,07	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK = Slowakei, UK = Vereinigtes Königreich.
Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	32. Woche 26			32. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrassen	61	64,59	253,61	641,32
Stierkälber - Fleischrassen*)	101	76,55	529,71	708,25

*) Fleischrassen, Zweinutzungsrassen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	32. Woche 26			32. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	175	305,40	3,69	4,09
Jährlingsrinder - männlich	-	-	-	-
Jährlingsrinder - weiblich	-	-	-	-

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

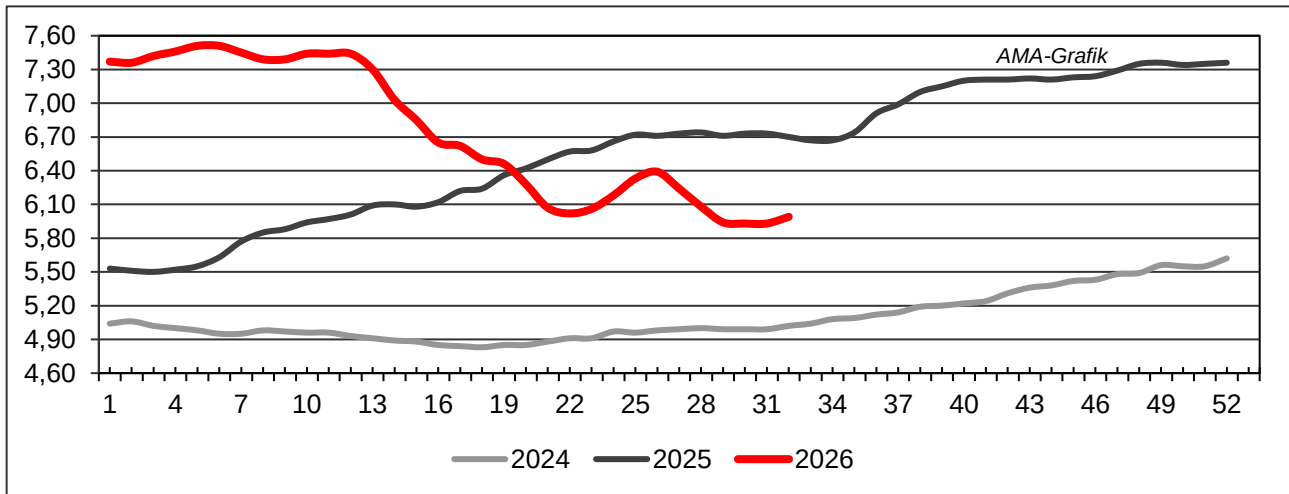
Ried, am 28. Juli 2026

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Erstlingskühe	Fleckvieh	-	18	2.408,00
Kühe in Milch	Fleckvieh	-	2	1.800,00
Kalbinnen	Fleckvieh	-	12	2.492,00
Stiere	Fleckvieh	-	3	3.433,00

Quelle: EZG Fleckviehzuchtverband Inn- und Hausruckviertel

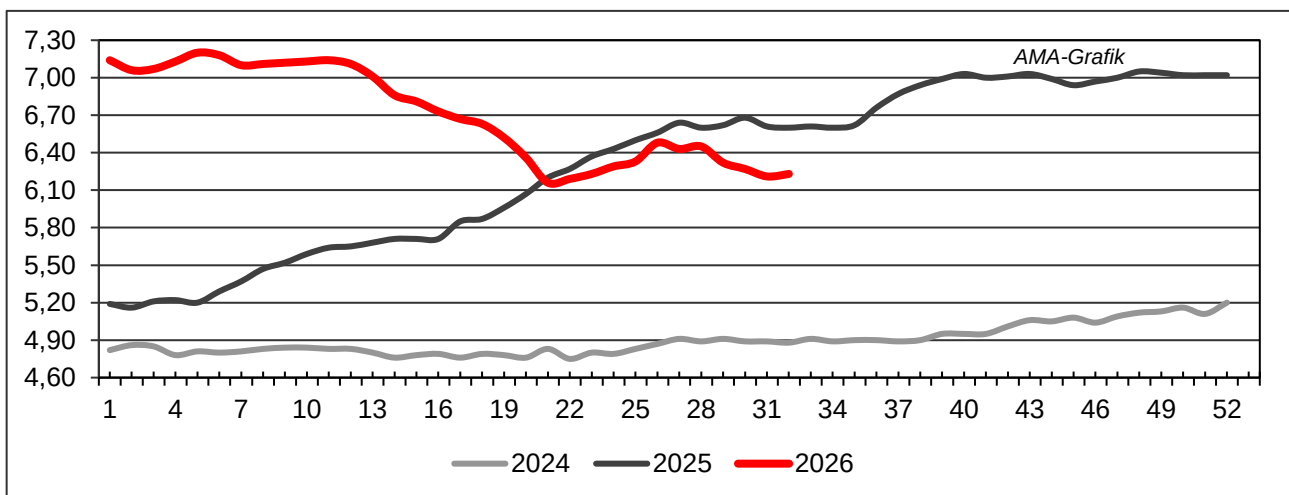
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



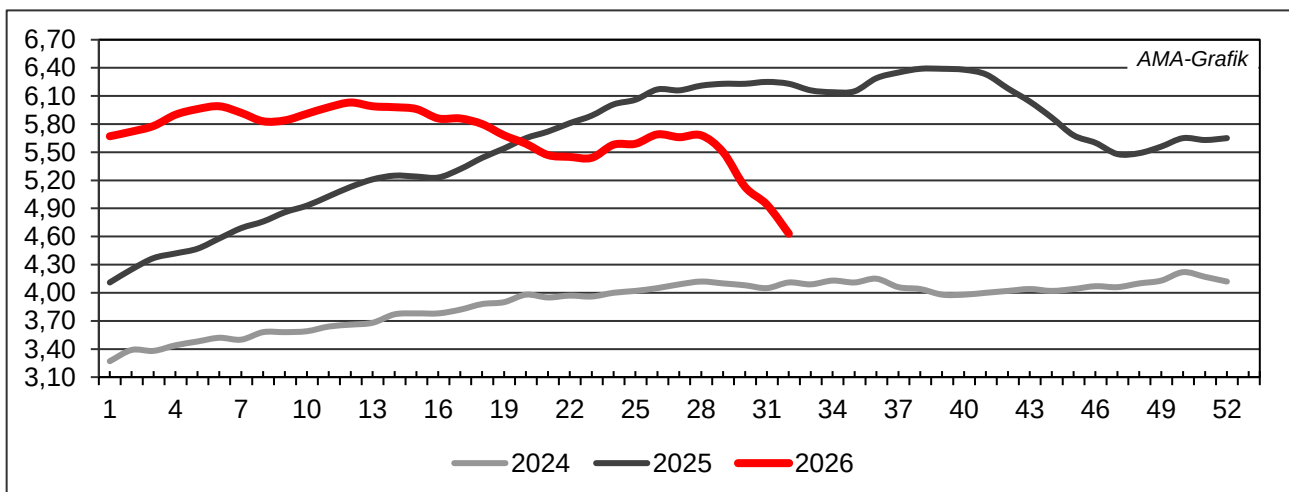
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



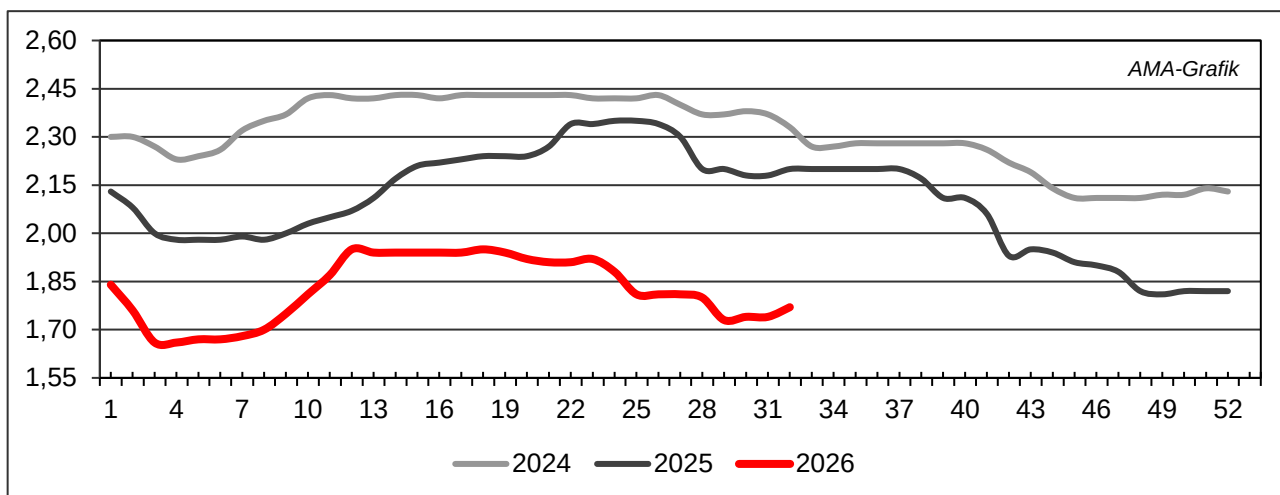
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



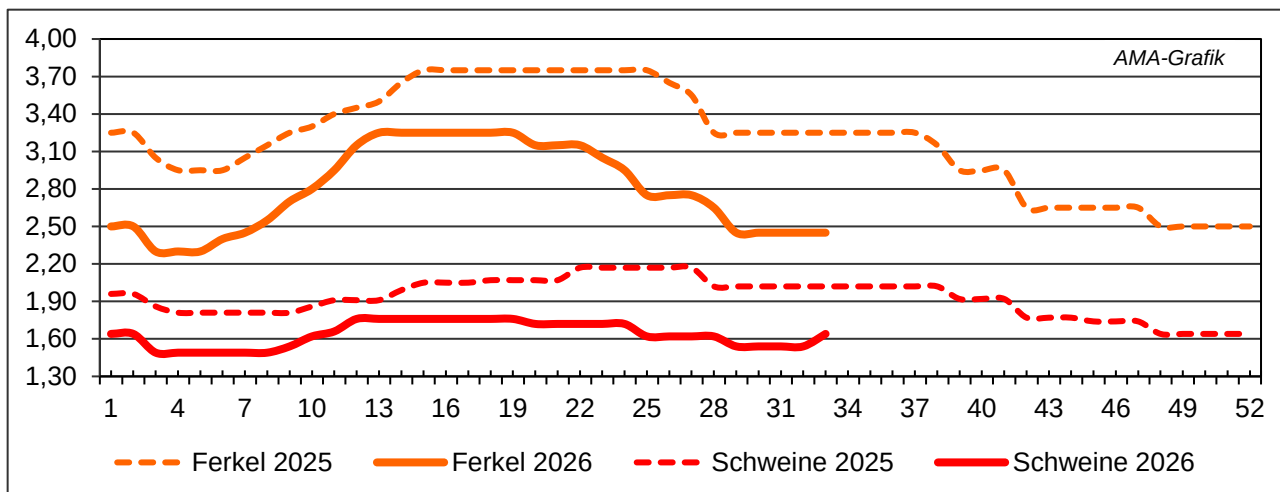
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



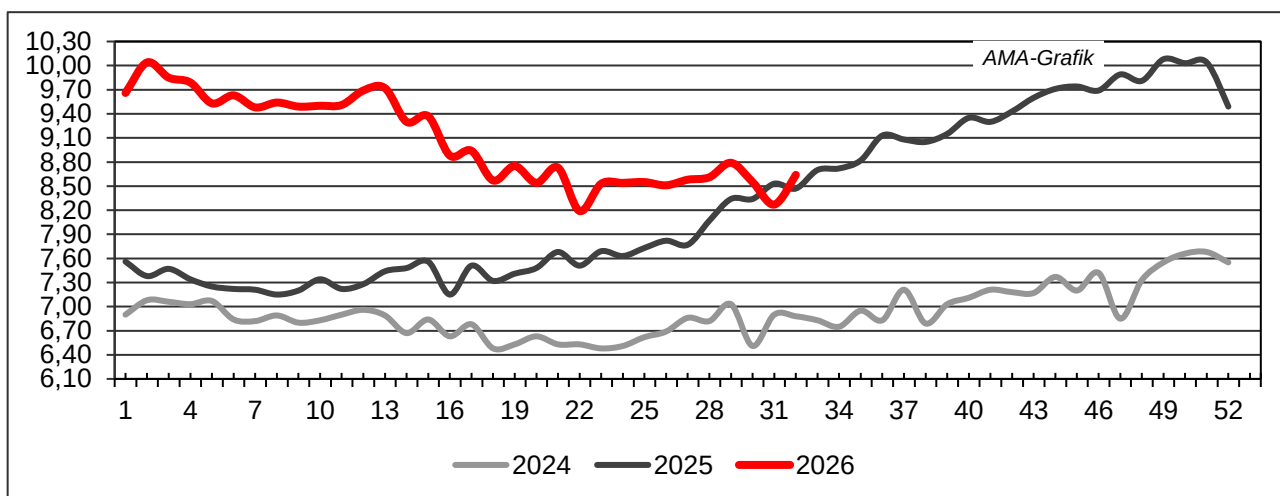
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
Woche bis:	19.07.	26.07.	02.08.	19.07.	26.07.	02.08.	19.07.	26.07.	02.08.	19.07.	26.07.	02.08.	19.07.	26.07.	02.08.
Belgien	-	-	-	593,25	590,38	589,88	-	-	-	523,56	504,92	499,97	629,63	626,50	619,25
Bulgarien	-	-	-	664,61	-	729,98	-	-	-	552,16	508,67	531,78	-	-	-
Tschechien	-	-	-	625,15	623,95	615,24	-	-	-	523,20	500,37	518,31	549,07	541,91	549,90
Dänemark	615,89	615,87	600,00	580,84	580,82	555,31	634,89	634,86	603,21	570,95	570,92	557,32	609,20	609,18	603,47
Deutschland	-	-	-	622,07	622,75	628,27	660,60	645,11	652,29	563,66	539,45	526,18	617,46	608,77	609,17
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	556,85	473,66	496,07	-	-	-
Irland	669,86	651,93	669,86	666,27	666,53	656,59	671,71	668,98	662,76	606,77	606,25	598,43	672,62	673,97	668,45
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	675,27	672,13	665,06	608,54	600,30	592,41	-	-	-	519,73	516,34	506,16	690,74	680,00	671,51
Frankreich	-	-	-	650,00	639,00	631,00	686,00	689,00	677,00	619,00	609,00	599,00	723,00	719,00	716,00
Kroatien	-	-	-	670,07	671,61	663,02	-	-	-	486,55	509,86	588,27	645,40	659,54	644,99
Italien	-	-	756,05	-	-	624,66	-	-	290,16	-	-	492,48	-	-	729,86
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	655,14	-	-	-	-	-	482,38	477,99	488,97	645,14	-	674,27
Litauen	-	-	-	511,08	523,11	513,29	-	-	-	500,84	494,29	489,44	570,91	549,05	570,52
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	-	681,87	683,02	-	-	-	488,86	485,41	488,93	505,61	485,50	461,32
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	557,00	558,00	-	572,00	698,00	-	-	-	-	529,00	517,00	-	411,00	542,00	-
ÖSTERREICH	691,64	714,70	701,22	589,91	591,28	591,89	657,99	646,97	641,76	543,88	512,87	492,67	627,90	630,70	624,84
Polen	-	-	-	-	-	597,54	-	-	-	-	-	523,23	-	-	610,97
Portugal	640,54	634,51	636,02	675,37	659,02	668,60	-	650,00	550,00	508,28	530,37	517,98	671,02	657,60	666,69
Rumänien	-	716,18	-	693,68	645,39	643,37	673,97	491,16	-	568,36	561,83	568,44	696,12	670,88	596,29
Slowenien	-	-	-	590,15	593,14	597,27	600,41	-	-	376,99	435,56	434,20	527,16	567,45	592,46
Slowakei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	495,75	446,77	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	652,13	650,35	643,59	-	-	-	614,79	626,39	625,74	643,22	630,96	640,52
Schweden	836,36	-	811,07	830,20	-	832,74	856,48	-	821,41	786,53	-	771,55	833,65	-	823,67
EU	655,18	653,12	647,53	635,61	631,86	632,38	677,33	673,51	666,07	569,14	556,97	548,08	677,77	673,15	669,64

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	12.07.2026	19.07.2026	26.07.2026	02.08.2026	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	911,30	-	-	-	-
	Deutschland	1.104,18	-	1.000,23	1.025,83	25,60
	Spanien	973,40	944,20	932,70	933,00	0,30
	Frankreich	939,00	932,00	927,00	912,00	-15,00
	Kroatien	1.151,19	1.097,35	1.146,08	1.142,66	-3,42
	Irland	859,94	870,42	873,53	859,94	-13,59
	Italien	794,00	794,00	-	-	-
	Zypern	813,00	811,00	814,00	808,00	-6,00
	Lettland	756,91	831,80	817,50	759,08	-58,42
	Litauen	955,73	-	854,68	812,09	-42,59
	Ungarn	-	-	1.008,70	-	-
	ÖSTERREICH	794,00	815,00	806,00	819,00	13,00
	Polen	-	-	-	-	-
	Portugal	754,33	701,33	713,00	845,00	132,00
	Rumänien	458,55	685,26	670,83	686,43	15,60
	Slowenien	903,50	943,85	911,95	919,25	7,30
	Finnland	655,10	655,10	655,10	669,28	14,18
	Schweden	909,84	903,15	852,92	909,70	56,78
	EU	915,63	918,00	906,68	906,13	-0,55
LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	929,81	-	927,99	985,25	57,26
	Griechenland	-	-	-	-	-
	Spanien	1.011,40	985,20	973,90	976,30	2,40
	Kroatien	1.222,75	1.214,64	1.213,83	1.218,85	5,02
	Italien	823,00	829,00	-	-	-
	Lettland	767,63	733,00	758,26	807,84	49,58
	Ungarn	-	-	-	-	-
	Portugal	1.002,20	990,87	991,88	1.070,50	78,62
	Slowenien	929,17	834,67	910,90	908,42	-2,48
	EU	945,30	935,67	931,42	934,72	3,30

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	12.07.2026	19.07.2026	26.07.2026	02.08.2026	Vorwoche ±
Belgien	145,36	137,58	137,24	137,51	0,27
Tschechien	153,64	146,15	145,09	146,06	0,97
Dänemark	139,13	132,30	111,16	111,17	0,01
Deutschland	156,63	153,33	153,14	152,72	-0,42
Irland	172,31	168,29	168,28	168,34	0,06
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	171,67	170,59	173,62	168,63	-4,99
Frankreich	174,00	175,00	175,00	177,00	2,00
Kroatien	131,24	127,59	122,35	119,21	-3,14
Lettland	148,74	136,90	136,53	136,98	0,45
Litauen	155,31	147,06	148,12	150,31	2,19
Ungarn	154,37	146,91	146,72	149,85	3,13
Malta	246,79	247,34	247,70	248,33	0,63
Niederlande	109,55	107,00	107,04	107,04	0,00
ÖSTERREICH	181,88	175,37	175,51	174,37	-1,14
Polen	145,79	141,54	150,06	-	-
Portugal	181,65	181,34	180,88	180,57	-0,31
Rumänien	152,90	155,47	156,21	156,65	0,44
Slowenien	182,22	174,43	167,13	175,03	7,90
Slowakei	140,43	136,73	139,39	140,77	1,38
Finnland	204,59	204,13	203,67	202,44	-1,23
Schweden	242,21	241,21	236,98	236,97	-0,01
EU	160,38	157,76	158,17	156,79	-1,38

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	12.07.2026	19.07.2026	26.07.2026	02.08.2026	Vorwoche ±
Belgien	141,04	133,51	133,05	133,26	0,21
Bulgarien	206,44	206,90	-	-	-
Tschechien	150,21	143,14	142,52	142,58	0,06
Dänemark	136,99	130,56	109,69	109,70	0,01
Deutschland	153,20	150,19	149,95	149,46	-0,49
Irland	171,21	166,81	167,11	166,98	-0,13
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	170,09	166,63	170,25	163,75	-6,50
Frankreich	168,00	168,00	169,00	170,00	1,00
Kroatien	132,99	127,32	123,48	118,48	-5,00
Zypern	196,83	196,85	197,21	197,25	0,04
Lettland	150,44	136,73	134,80	141,70	6,90
Litauen	146,88	137,80	136,37	139,80	3,43
Ungarn	153,31	146,79	144,98	148,83	3,85
Malta	241,01	240,78	244,53	244,22	-0,31
Niederlande	108,41	105,86	105,90	105,90	0,00
ÖSTERREICH	173,84	167,30	167,35	164,24	-3,11
Polen	141,83	137,26	146,29	-	-
Portugal	182,15	181,76	181,25	180,86	-0,39
Rumänien	152,98	154,80	155,85	155,64	-0,21
Slowenien	165,62	158,15	154,12	161,40	7,28
Slowakei	166,80	158,46	169,29	159,47	-9,82
Finnland	195,53	194,66	194,06	193,02	-1,04
Schweden	237,05	234,42	230,92	230,26	-0,66
EU	153,27	149,66	148,98	148,08	-0,90

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	12.07.2026	19.07.2026	26.07.2026	02.08.2026	Vorwoche ±
Belgien	36,00	34,00	24,00	34,00	10,00
Dänemark	33,31	32,24	31,03	31,04	0,01
Deutschland	42,50	-	35,50	35,70	0,20
Spanien	36,15	34,35	32,68	32,68	0,00
Frankreich	45,25	45,50	46,50	47,25	0,75
Kroatien	-	-	-	-	-
Italien	88,50	86,10	83,80	-	-
Lettland	23,36	19,46	19,13	19,43	0,30
Ungarn	-	45,18	46,52	-	-
Niederlande	19,00	16,50	16,50	16,50	0,00
Portugal	-	-	-	-	-
Finnland	78,57	77,66	76,63	77,04	0,41
Schweden	97,76	95,54	95,64	95,79	0,15
EU	42,19	39,51	38,23	38,89	0,66

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh**1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.**

Woche bis:	19.07.2026	26.07.2026	02.08.2026	09.08.2026	Vorw. ±
Jungstiere U3	6,08	6,07	6,13	6,13	0,00
Jungstiere R3	6,10	6,11	6,16	6,17	0,01
Jungstiere O3	5,78	5,81	5,85	5,87	0,02
Kalbinnen R3	6,05	5,97	5,97	5,97	0,00
Kühe R3	5,78	5,56	5,41	5,25	-0,16
Kühe O3	5,53	5,29	5,16	5,12	-0,04
Kälber E-P	6,29	6,26	6,22	6,25	0,03
Schweine S	1,50	1,50	1,50	1,57	0,07
Schweine E	1,47	1,47	1,47	1,54	0,07
Lämmer, pauschal	10,74	9,81	10,06	10,52	0,46

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	19.07.2026	26.07.2026	02.08.2026	09.08.2026	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,83	5,83	5,90	5,96	0,06
Jungstiere R3	5,81	5,82	5,91	5,94	0,03
Jungstiere E-P	5,81	5,83	5,88	5,94	0,06
Kalbinnen U3	6,00	5,94	5,90	5,88	-0,02
Kalbinnen R3	5,96	5,87	5,85	5,86	0,01
Kalbinnen E-P	5,93	5,81	5,78	5,75	-0,03
Kühe U3	5,98	5,78	5,60	5,45	-0,15
Kühe R3	5,78	5,57	5,39	5,23	-0,16
Kühe E-P	5,60	5,37	5,20	5,02	-0,18
Schweine E	1,46	1,45	1,44	1,56	0,12
Schweine S-P	1,47	1,47	1,45	1,57	0,12

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	13.07.2026	20.07.2026	27.07.2026	03.08.2026	10.08.2026
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	8,35-9,05	8,10-8,80	7,85-8,55	7,25-7,95	6,85-7,55
Nutzkälber/Fleischrasse	5,78-6,55	5,53-6,30	5,28-6,05	4,68-5,45	4,28-5,05
Einsteller/Limousin	5,20-5,40	5,00-5,20	5,00-5,20	5,05-5,25	5,10-5,30
Einsteller/Kreuzungen	4,75-4,95	4,45-4,65	4,45-4,65	4,55-4,75	4,60-4,80
Schlachtrinder/Jungstiere	13.07.2026	20.07.2026	27.07.2026	03.08.2026	10.08.2026
Limousin	4,93-5,00	4,93-5,00	4,93-5,00	4,96-5,03	4,96-5,03
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	4,24-4,32	4,21-4,29	4,21-4,29	4,24-4,32	4,24-4,32
Schwarzbunte 1. Qual.	2,76-2,86	2,73-2,83	2,73-2,83	2,76-2,86	2,76-2,86
Schlachtrinder/Kalbinnen	13.07.2026	20.07.2026	27.07.2026	03.08.2026	10.08.2026
Limousin	5,13-5,18	5,10-5,15	5,10-5,15	5,13-5,18	5,13-5,18
Fleischrasse u. Kreuzungen	4,56-4,61	4,53-4,58	4,53-4,58	4,56-4,61	4,56-4,61

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	13.07.2026	20.07.2026	27.07.2026	03.08.2026	10.08.2026
Extra Qualität	8,15-8,55	8,15-8,55	8,15-8,55	8,20-8,60	8,20-8,60
1. Qualität	7,09-7,39	7,09-7,39	7,09-7,39	7,14-7,44	7,14-7,44
2. Qualität	6,88-7,08	6,88-7,08	6,88-7,08	6,93-7,13	6,93-7,13
Kalbinnenfleisch/Hälften	13.07.2026	20.07.2026	27.07.2026	03.08.2026	10.08.2026
Extra Qualität	8,77-9,17	8,77-9,17	8,77-9,17	8,82-9,22	8,82-9,22
1. Qualität	8,20-8,35	8,20-8,35	8,20-8,35	8,25-8,40	8,25-8,40
2. Qualität	7,95-8,15	7,95-8,15	7,95-8,15	8,00-8,20	8,00-8,20

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	23.07.2026	30.07.2026	06.08.2026
Schlachtschweine 130 - 138 kg LG	1,46	1,51	1,56

Quelle : www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	02.08.2026	09.08.2026	16.08.2026
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,18	1,28	1,36
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	26,00	26,50	29,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	02.08.2026	09.08.2026	16.08.2026
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	0,92	0,92	0,92

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	02.08.2026	09.08.2026	16.08.2026
Frankreich, 56 % Fleischanteil Montag	1,551	1,611	1,655
Donnerstag	1,601	1,643	1,705

Quelle : www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	02.08.2026	09.08.2026	16.08.2026
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Normal)	1,29	1,29	1,30
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	26,00	26,00	26,50

Quelle: Llotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 20.08.2026 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.